

Chris Haamann trifft zweimal vom Punkt

29.10.2023: TSV Asperg – TSV Grünbühl 2:2 (2:1)

(Walter Heger berichtet) Für das Spiel auf dem weiten Rasen beim TSV Asperg hatte unser TSV zunächst einmal erneut ein Torwartproblem. Der bereits mehrmals eingesetzte Michael Di Cianni ist am Knie verletzt, und von der Zweiten war der in Frage kommende Keeper telefonisch nicht erreichbar. So stand also **Muhammed Midilli** im Kasten. An ihm lag es mit Sicherheit nicht, daß es nach 32 Minuten 2:0 für Asperg stand. In der 8. Minute kam es zur ersten notierenswerten Aktion - leider zuungunsten des TSV.

Ein schneller Konter der Asperger führte zu einem Eckball von links. Der wurde weit herüber geschlagen, wo ein Angreifer der Einheimischen von halbrechts ungestört mit dem Innenrist ins Tor bugsieren konnte. Den ersten Hauch einer Chance hatten wir erst in der 25. Minute, als **Chris Haamann** einen Sprint anzog, dann aber im 16er nicht den Abschluß fand, der Ball nach links zu dem erneut aushelfenden **Bekir Kicir** kam, dessen Abnahme mit dem Innenrist aber zur Ecke abgefälscht wurde. Die folgende Ecke führte zu einem Kopfball des hinten lauierenden **Raffaele Cervone**, dessen Handverletzung von letzter Woche glücklicherweise nicht zu einer längeren Verletzungspause geführt hatte, der aber daneben ging. In der 32. Minute waren alle Feldspieler in der Asperger Hälfte, es kam zu einem Fehlpass, weil sich keiner wirklich anbot, angespielt zu werden, ein Asperger Spieler sprintete im Schnellzugtempo los, war nicht aufzuhalten und schoss von halblinks scharf und flach ins rechte untere Eck zum 2:0 ein. Durch einen Elfmeter nach Foul an **Raffaele Cervone** brachte uns **Chris Haamann** nach 39 Minuten auf 2:1 heran. Ansonsten war die erste Halbzeit zum Vergessen, was beide Mannschaften angeht.

Im zweiten Durchgang zeigten wir deutlich mehr Druck nach vorne. Ein Handelfmeter in der 50. Minute, verwandelt von **Chris Haamann**, bedeutete das 2:2. Ein Tor von **Raffaele Cervone** wurde wegen Abseits nicht gegeben. **Raffaele Cervone** scheiterte in der 62. Minute mit einem gut platzierten Kopfball am schnell reagierenden Keeper, der zur Ecke lenkte. Von Asperg kam nach vorne so gut wie nichts gefährliches mehr. Einzig ein krasser Fehlpass im Halbfeld nach etwa 70 Minuten führte zu einem gefährlichen Schuss von halblinks, der aber daneben ging. Zwanzig Minuten vor Schluß wurde das Flutlicht angeschaltet. Der eingewechselte **Sevcam Erdem** fand sich gleich bei seiner ersten Aktion alleine vor dem Torwart, war aber nicht schnell genug, um an den Ball zu kommen. Über rechts hatte der schon zur Halbzeit hereingekommene **Alex Kunz** einige gute Szenen, scheiterte aber einmal nach superschnellem Sprint ebenfalls am herausgeeilten Torwart. **Seyit Midilli** verfehlte mit einem Kopfball nach weiter Linksflanke von **Chris Haamann** in der 81. Minute das Tor nur knapp. Asperg kam eigentlich in den letzten paar Minuten dann doch noch ein paar Mal vor unser Tor, nachdem **Emre Tademir** verletzt raus musste, und wir zu zehnt weiterspielen mussten. Aber richtig erschrecken konnten sie uns nicht. So blieb es beim 2:2.

es spielten:

M. Midilli; Adem; Em. Tademir; S. Midilli; Staack; A. Zhydkov; N. Haamann;
Kicir; Bas; C. Haamann; Cervone

eingewechselt:

Gilginberg; Kunz; Ntampakis, Erdem; Bernal